KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ruwer
Ortsgemeinde Holzerath
AGS-Schlüssel: 23504050

Stichtag: 31.01.2013

Hauptwohnung gesamt: 429 Nebenwohnung gesamt: 14 Einwohner gesamt: 443
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 154

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	218	50,816	211	49,184	429	100
davon Ausländer	1	20	4	80	5	1,166
gemeldete Nebenwohnungen	6	42,857	8	57,143	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**50,564**	**219**	**49,436**	**443**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,429	9	2,098	28	6,527
10-19 Jahre	24	5,594	23	5,361	47	10,956
20-29 Jahre	34	7,925	18	4,196	52	12,121
30-39 Jahre	16	3,73	13	3,03	29	6,76
40-49 Jahre	34	7,925	34	7,925	68	15,851
50-59 Jahre	45	10,49	56	13,054	101	23,543
60-69 Jahre	26	6,061	21	4,895	47	10,956
70-79 Jahre	14	3,263	24	5,594	38	8,858
80-89 Jahre	6	1,399	13	3,03	19	4,429
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**218**	**50,816**	**211**	**49,184**	**429**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	2,098	4	0,932	13	3,03
3-5 Jahre	3	0,699	3	0,699	6	1,399
6-15 Jahre	25	5,828	17	3,963	42	9,79
16-17 Jahre	4	0,932	2	0,466	6	1,399
18-20 Jahre	6	1,399	6	1,399	12	2,797
gesamt	**47**	**10,956**	**32**	**7,459**	**79**	**18,415**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,233	1	0,233	2	0,466
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,233	0	0	1	0,233
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,932	1	0,233	5	1,166
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,932	2	0,466	6	1,399
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,466	2	0,466	4	0,932
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**12**	**2,797**	**6**	**1,399**	**18**	**4,196**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	16	3,73	8	1,865	24	5,594
römisch-katholisch	173	40,326	180	41,958	353	82,284
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	2	0,466	2	0,466
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	6,76	21	4,895	50	11,655
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**218**	**50,816**	**211**	**49,184**	**429**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	90	20,979	52	12,121	142	33,1
verheiratet	113	26,34	113	26,34	226	52,681
verwitwert	1	0,233	29	6,76	30	6,993
geschieden	14	3,263	15	3,497	29	6,76
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,466	2	0,466
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**218**	**50,816**	**211**	**49,184**	**429**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.